

Bericht zur Jahreshauptversammlung (09.05.2025)

Fußballabteilung Aktive

Im vergangenen Jahr leiteten wir diesen Bericht mit dem wiederholt engen Aufstiegsrennen ein, dessen Ziel einige Wochen später wiederholt verpasst wurde. Leider haben wir es auch in zwei Jahren unter dem Trainerduo Persch/Hitzer nicht in die Kreisliga A geschafft und mussten im August 2024 erneut in der Kreisliga B antreten. Dort befinden wir uns aktuell – wer hätte's gedacht – im Aufstiegsrennen und können nächstes Jahr den mit Spannung erwarteten Ausgang verlesen. Dann sogar für beide Mannschaften, da auch Team II weiterhin gute Chancen auf Relegationsplatz 2 in ihrer Staffel hat.

Nachdem besagtes Trainerduo also den Zeller Berg verlassen hatte, übernahmen die vormaligen Trainer der Zweiten, Juraj Paulik und Julian Fauser, die Erste, während wir nach langer und spannender Suche für Team II einen alten Bekannten willkommen heißen durften: Martin Ott leitete von nun an die zweite Mannschaft mit Unterstützung von Marcel Heer.

Diese Personalentscheidungen sowie Spielgespräche mit rund 50 Spielern, die sich später gewohnt zuverlässig unzuverlässig im Training wiederfinden würden, waren zugleich die ersten wichtigen Handlungen von uns als neuer Abteilungsleitung. Dazu gehörte auch die Integration einiger A-Jugendlicher, die in den Herrenbereich hochkamen. Diese Integration gelingt seit Jahren und doch ist Vorsicht geboten, da der Blick in die Zukunft wenig Nachwuchs zu uns bringen wird.

Auch deshalb sprechen wir intern davon, der attraktivste Dorfverein in der Umgebung sein zu wollen und so auch Spieler anderer Vereine anzusprechen, um dauerhaft zwei Mannschaften aufrecht erhalten zu können.

Diese sind auch Gold wert, wenn es um die Durchführung von Großevents wie dem 75-jährigen Vereinsjubiläum geht, zu dem wir über 100 Arbeitsdienste beisteuern konnten. Damit verbunden war das RBB-Turnier, das mit sechs Mannschaften an mehreren Tagen ausgetragen und als voller Erfolg gewertet werden durfte.

Weitere kleinere oder bekannte Events stellten Sportplatzputz, Altpapiersammlungen, TSG-Jahresabschlussfeier und internes Hallenturnier dar, wobei wir teilweise natürlich nicht federführend sind, sondern auf viele Ehrenamtliche in und um den Verein bauen dürfen.

Diese Verlässlichkeit macht sich auch und besonders bei etwas bemerkbar, das in unserer Generation eine Rarität geworden ist – Handwerker. Mit deren Unterstützung haben wir Ende 2024 auf das Projekt Kabinenrenovierung hingearbeitet, welches dann gleich zu Beginn des laufenden Jahres in die Tat umgesetzt wurde. So können wir im kommenden Jahresbericht von vielen Maßnahmen auf unserem Zeller Berg erzählen und bedanken uns auch hiermit herzlich bei diesen wertvollen Helfern und Vereinsmenschen sowie beim Fanclub Schwarz-Gelb.

Abschließen möchten wir mit dem Hinweis, dass wir unsere Ü32 nicht aufgegeben haben, sondern es eine Frage der Zeit sein wird, bis diese – wie es im Alter passieren kann - wiederbelebt wird. Und dass wir die bekanntlich sehr schwierige Suche nach einem Jugendleiter wieder intensiviert haben und jeglichen Interessenten den Hof machen.

Simon Geiger Tim Bohner Yannik Persch
Abteilungsleitung Fußball